



Kurs Technik für Friedhofs-, Gemüse-, Stauden- und Zierpflanzenbau



(2. Lehrjahr, 4. Ausbildungshalbjahr, 5 Tage)

Tag	Themen / Inhalte
Montag	
08:00-08:30	Begrüßung, Kursablauf und Ziele
08:30-11:15	Ladungssicherung, Fahren mit Einachs- und Tandemanhänger, mögliche Zuladungen, Stützlasten <ul style="list-style-type: none">- Theoretische Einführung- Filmvorführung- Vollbremsung mit LKW und Ladung- Azubis sichern bereitgestelltes Ladegut auf dem LKW- Auswertung und Beurteilung der Ladungssicherungsmethoden
13:30-14:15	Umgang mit elektrischen Geräten im Freien, Feuchträumen, Gewächshäusern <ul style="list-style-type: none">- IP-Sicherheitsklassen und deren Bedeutung- Kurzes Eingehen auf Elektromotoren Verwendung von Akku-Geräten wie Heckenschere, Laubbläser und Freischneider, (Besonderheiten beim Transport?!)
14:15-15:30	Azubis arbeiten sich in zugewiesene technische Grundthemen ein, um die Themen der Gesamtgruppe vorzustellen. Ziel: U.a. Erkennen der Motorenart, seiner Arbeitsweise, Verstehen der Notwendigkeit der Pflege-, und Wartungsarbeiten, der Kraftstoff- und Ölauswahl, um Schäden im Betrieb zu vermeiden. Dazu sind Maschinenbauteile bzw. -gruppen sowie Exponate, technische Hilfsmittel wie z.B. Mess- und Prüfgeräte, Öle sowie Folien zur Veranschaulichung zu verwenden. Themen (Auswahl): <ul style="list-style-type: none">- Grundlagen / Unterschiede eines Zweitakt- und Viertaktmotors im Vergleich, woran erkenne ich rein äußerlich die Motoren, um die richtige Kraftstoffwahl und ggf. die Zugabe von Zweitaktöl vorzunehmen- Filteranlagen für Luft, Kraftstoff und Öle- Elektrik, u. a. Laden eines Akku, Batteriewartung- Bereifung, Kenngrößen im praktischen Umgang, Verschleißbilder und ihre möglichen Ursachen, Nutzungsdauer- Kraftübertragungen durch Zahn-, und Keilriemen, Ketten, Kardanwellen, Kupplungen, (auch Fliehkraft...)- Checkliste Wartungsarbeiten und Handzeichen beim Einweisen

Überbetriebliche Ausbildung Produktionsgartenbau an der LVGA e.V.

Dienstag	
08.00-12:00	Weiterführung letzter TOP vom Montag (Technische Grundthemen)
14:00-15:30	Arbeiten mit Einachstraktoren, Fräse, Motorhacke, Freischneider.... mit vorhergehender Einweisung durch den / die Ausbilder
Mittwoch	
08:00-08:15	Anwesenheit, Tagesablauf
08:15-09:30	Schulung durch Sicherheitstechnischen Mitarbeiter der Berufsgenossenschaft SVLFG
09:30-12:00	Praktisches Arbeiten mit den kennengelernten Maschinen wie Einachstraktoren (hydrostatischer Antrieb und über Schaltgetriebe) mit unterschiedlichen Anbaugeräten wie Fräse, Egge, Freischneider, Schlegelmäher und Motorhacke in geteilten Gruppen (Weiterführung letzter TOP vom Dienstag)
13:00-15:30	Vorstellung und Arbeiten mit der Topfmaschine <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsorganisation, Vermeidung von Stillstandszeiten - Einstell- und Verwendungsmöglichkeiten, Leistungskapazitäten - Wartungsarbeiten
Donnerstag	
08:00-12:00	Einstieg in Gewächshausbau und GWH-Technik , Einsichtnahme in die konkreten Baupläne des LAGF-Gewächshauses, Konstruktionselemente von GWH <ul style="list-style-type: none"> - Materialien(vor allem Bedachung) im Vergleich - Lüftungssysteme - Energie-, Schattier- und Verdunkelungssysteme - Tischsysteme im Zusammenhang mit der Bewässerung <ul style="list-style-type: none"> • Ebbe/Flut • Rinnentische • Vliestische - Bewässerungs- und Düngesysteme im GWH und im Freiland <p>Dabei werden die Details an den vorhandenen Gewächshäusern in der LAGF gezeigt und vorgeführt</p>
13:00-14:00	Exkursion in das IGZ Großbeeren (Nachbargelände) zum besseren Verständnis mit Vertiefung und Wiederholung
14:00-15:30	Weiterführung Thema Bewässerung und Bau unterschiedlicher Tropfbewässerungsanlagen in vier Gruppen mit anschließender Auswertung und Vergleich
Freitag	
08:00-08.30	Ggf. Fertigstellung Thema Bewässerung
08:30-10.00	Herstellung von Stammlösungen und Arbeiten mit Düngedosiereinrichtung (Dosatron) <ul style="list-style-type: none"> - Erläuterung der Arbeitsweise des Dosierer - Ansetzen einer Stammlösung - Einstellung der Konzentration - Konzentrationseinstellung fertiger Flüssigdünger unter Berücksichtigung einer Stammlösung - Kontrolle der Konzentration mit EC-Messgerät unter Berücksichtigung der Mineralien im verwendeten Wasser - Pflege und Wartung
10:00-10:45	Arbeitsweise automatische Düngestation

Überbetriebliche Ausbildung Produktionsgartenbau an der LVGA e.V.

	<ul style="list-style-type: none">- Vorratsbehältnisse für Dünger- EC-Messstation- pH-Wertkontrolle- Schematische Darstellung des geschlossenen Kreislaufes
10:45-11:15	Erläuterung der Umkehrosmose- und Hochdrucknebelanlage <ul style="list-style-type: none">- Vorschaltung einer Wasserenthärtungsanlage- Notwendigkeit der UV-Bestrahlung (Legionellen)
11:15-12:00	Einstieg in Heizungssysteme <ul style="list-style-type: none">- Wärmeabgabe- Temperaturführung und –Steuerung- Kriterien für die Benennung von Heizungsanlagen- Einfache Wartungsarbeiten
12:30-13:45	Messeinrichtungen für Klimafaktoren Regeln von klimatechnischen Einrichtungen am Klimacomputer bzw. Schaltschrank
13:45-15:00	Abschlussgespräch, Ausfüllen der TN-Befragung und Test